

OST-INDIEN-POSTKOLONIAL-2025



Tour Title:

Ost-Indien

Tour Subtitle:

Postkoloniale Studienreise

Tour Date:

16. November 2025 bis 30. November 2025

Unsere Reise führt uns nur in einen Staat des riesigen Subkontinents, aber durch ihre herausragende Rolle in kultureller und politischer Aktivität stehen Kolkata und der Staat in dem sie die Hauptstadt ist, für viele Entwicklungen des ganzen Subkontinents.

Neben der Geschichte der britischen Kolonialisierungen, gehen wir auch auf niederländische, französische und dänische Handelskolonien ein und beschäftigen uns auch mit der Geschichte des Mogulreiches und den Nawab, muslimischen Herrschern in der britischen Kolonie. Außerdem werfen wir einen Blick auf die heutige politische Situation und wie antikonkoloniale Sprache von verschiedenen Akteuren für ihre eigenen Agenden genutzt wird.

Preis

Normalpreis

2.589 €

Normalpreis

Ermäßigt

2.389 €

Ermäßigt

[Jetzt anmelden](#)

Content Left Column:

Kolkata

Die Reise beginnt in Kolkata, das für viele als die kulturelle Hauptstadt Indiens gilt und von vielen weiterhin bei ihrem alten Namen Calcutta genannt wird. Auf Spaziergängen und Bootfahrten werden wir mehr über die Anfänge der Stadt, die East India Company und ihre Rolle in der Unabhängigkeitsbewegung erfahren. In Gesprächen und Treffen tauchen wir in die Geschichte und die vielen Gesichter der Stadt ein. Entlang des Hooghly-Flusses Richtung Norden besuchen wir ehemalige nicht-britische Handelskolonien.

Von Murshidabad über Shantiniketan nach Bishnupur

Murshidabad, der vor-britischen ehemaligen Hauptstadt Bengals. Sie war auch Heimat der Nawabs, muslimischer Herrscher, und einer sehr reichen Handelsklasse. Hier widmen wir uns der Geschichte Bengals des 17. und 18. Jahrhunderts und sprechen über die Niederlage und Unterordnung der Nawabs gegenüber den Briten. Wir beschäftigen uns auch mit der Geschichte der Ankunft muslimischer Sultane aus Nordindien.

Content Right Column:

Über Shantiniketan und durch die Sundarbans

In Shantiniketan „begegnen“ wir Rabindranath Tagore, dem bekanntesten Dichter Indiens und Nobelpreisträger, und kommen mit Baul ins Gespräch, mystischen Minnesängern, die Sufismus und Vaishnavismus in sich vereinen. In Bishnupur bewundern wir Terrakotta-Tempel und lernen mehr über altes Kunsthandwerk.

Sundarbans, die größten Mangrovenwälder der Erde

Mit einem kleinen Zwischenstopp in Kolkata geht es weiter zu den Sundarbans. Die Mangrovenwälder im Golf von Bengalen, die sich über die Länder Bangladesch und Indien erstrecken und ein einzigartiges Ökosystem beherbergen. Dort werden wir zwei Tage auf Booten und in kleinen Gasthäusern die Natur genießen und über die Bedeutung der Mangrovenwälder lernen sowie darüber, warum sie bedroht sind.

Ein letzter Tag in Kolkata lässt uns nochmal in das multikulturelle Kolkata eintauchen.

Array



Tour Übersicht

START:	Kolkata
ENDE:	Kolkata
DAUER:	15 Tage / 14 Nächte
TRANSPORT:	Zug und Bus
UNTERKUNFT:	Mittelklassehotels
ZUSCHLAG FÜR EINZELZIMMER:	400 €
SPRACHE:	Englisch mit deutscher Übersetzung

Info Box:

Diese Reise ist eine Pilotreise, das heißt die Reiseleitung kennt sich aus, die Reise wurde mit lokaler Expertise akribisch geplant, aber diese Reise wurde so noch nicht durchgeführt. Wer Lust auf ein neues Reiseziel hat und sich auf ein Abenteuer einlassen möchte, ist herzlich willkommen!

Anmeldeschluss 16.09.2025

Leistungen

Im reisepreis inbegriffen:

- 14 Übernachtungen in Mittelklassehotels und Gästehäusern
- Vollpension
- Sämtliche Eintritte zu Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten
- Transport (Zug und Bus)
- Wasser
- Begleitung durch englischsprachige Reiseleitung, deutschsprachige Reiseleitung, die bei Verständnisschwierigkeiten vom Deutschen ins Englische und umgekehrt behilflich sein kann

Zusätzliche leistungen:

- An- und Abreise mit dem Flugzeug
- Reiseversicherungen (können über die Alsharq Reise GmbH gebucht werden)
- Persönliche Ausgaben für Souvenirs, Mittagessen, alkoholische Getränke, etc.
- Trinkgelder (Empfehlung ca. 50 € pro Person, bzw. 30 € für ermäßigt Reisende)

Der Reiseverlauf:

Tag 1: Ankunft und Vorstellung

- Individuelle Ankunft
- 14.00 Uhr Beginn der Reise
- Kennenlernen, Programmvorstellung und Einführung
- Fahrt an den Hooghly Fluss - Sonnenuntergangs-Flussfahrt auf dem Hooghly, in Begleitung eines Anthropologen Erster Input zur Stadt Kolkata
- Willkommensessen
- Übernachtung in Kolkata

Tag 2: Koloniales Calcutta – Bengalisches Kolkata

- Einführung in die Geschichte der Stadt
- Stadtspaziergang mit Experten der Stadt: White Town Kolkata und Black Town Kolkata (koloniale Geschichte und bengalische Geschichte)
- Übernachtung in Kolkata

Tag 3: Nicht-britische Kolonien entlang des Hooghly Fluss

- Fahrt entlang des Hooghly Flusses Richtung Norden
- Besuch von ehemaligen nicht-britischen Kolonien: Serampore (Dänisch), Chandannagar (Französisch) and Chinsurah (Niederländisch).
- Input zur Kolonialisierung Indiens
- Übernachtung in Kolkata

Tag 4: Mit dem Zug nach Murshidabad

- Zug nach Murshidabad, die Hauptstadt von Bengalen in vorkolonialer Zeit und der Sitz der Nawab von Bengalen und einer reichen Handelsschicht
- Frühstück im Zug – Street Food von lokalen Straßenverkäufern
- Input zur Geschichte Bengals im 17. und 18. Jhd. und der Niederlage und Unterordnung der muslimischen Nawabs gegenüber der Briten
- Besuch des Hazarduari Museums, den Palast mit den 1000 Türen
- Übernachtung in Murshidabad

Tag 5: Murshidabad

- Stadtführung durch Murshidabad
- Gespräch mit den Erben der Nawabs
- Freier Nachmittag
- Übernachtung in Murshidabad

Tag 6: Murshidabad-Shantiniketan mit dem Bus

- Busfahrt nach Shantiniketan (4h)
- Stadtführung auf Tagores Spuren, dem wichtigsten Dichter Indiens und Kultur- und Sozialreformer, der in der Stadt seine zweite Lebenshälfte verbracht hat
- Übernachtung in Shantiniketan

Tag 7: Shantiniketan

- Besuch und Gespräche mit den Kunsthandwerker*innen der Stadt
- Besuch eines Dorfes, in dem Baul leben, Musiker:innen die von der islamischen Sufi Mystik und der hinduistischen Bakhti Bewegung beeinflusst sind
- Übernachtung in Shantiniketan

Tag 8: Shantiniketan-Bishnupur

- Busfahrt nach Bishnupur, einer mittelalterlichen Stadt, die nach dem im 15. Jhd. erbauten Vishnu-Tempel benannt ist und berühmt ist für ihre Terracottatempel
- Einführung in die Geschichte
- Besuch der letzten Familie der Dashavata Kartenmalern, die die aussterbende Kunst des Spielkartenbemalens am Leben erhalten
- Übernachtung in Bishnupur

Tag 9: Bishnupur

- Früher Spaziergang zu mehr Teracottatempeln
- Gespräch mit den Kunsthandwerker:innen über ihr Leben und die wirtschaftliche Situation
- Geschichtlicher Überblick über die Region, die erst von Mogulherrschern regiert wurde und dann im 16.-18. Jhd. ihre Blütezeit hat, da die hinduistische Malla-Dynastie sie zu ihrer Hauptstadt macht
- Übernachtung in Bishnupur

Tag 10: Bishnupur- Kolkata mit dem Zug

- Zug nach Kolkata
- Mittagessen im Zug
- Nach Ankunft freie Zeit
- Übernachtung in Kolkata

Tag 11: Sundarbans

- Abfahrt zu den Sunderbans, ein Mangrovenwald am Golf von Bengalen, gelistet als UNESCO Weltkulturerbe
- Erste informative Bootsfahrt und Einführung in die geschichtliche und ökologische Bedeutung des Mangrovenwalds

Tag 12: Sundarbans

- Tagesausflug mit dem Boot durch die Wälder
- Abendessen im Hotel mit Lagerfeuer

Tag 13: Sundarbans- Kolkata

- Spaziergang zwischen den Dörfern, Gespräche über das Leben in den Mangrovenwäldern, wie sich veränderndes Klima und Ausbeutung auf das Leben auswirken
- Besuch des Museums und Gespräch über die kulturellen und Lehraktivitäten des Museums
- Übernachtung in Kolkata

Tag 14: Kolkata

- Calcutta Diversity Stadttour
- Gespräche mit der chinesischen Community
- Nachmittag frei
- Zusammenkommen für eine Evaluation der Reise und Abschied

Tag 15: Abreise

- Frühstück im Hotel
- Abflug

Wichtige Infos zur Visumbeantragung für Indien

Für die Einreise nach Indien brauchst du als Staatsangehörige*r aus Deutschland, Österreich oder der Schweiz (DACH-Länder) ein **E-Visum**.

Wann solltest du das E-Visum beantragen?

- **Spätestens: 4 Tage vor deiner Einreise.**
- **Unser Tipp:** Beantrage das Visum **mindestens 2 Wochen vorher**, um auf der sicheren Seite zu sein.
- **Offizielle Antragsseite:** [Indian E-Visa Portal](#)

Wichtige Einschränkung

Keine Einreise über Land: Mit einem E-Visum kannst du **nur über bestimmte Flughäfen und Seehäfen** nach Indien einreisen. Falls du **über Land** einreisen möchtest, musst du vorher ein **reguläres Visum bei der indischen Botschaft** beantragen.

Diese Unterlagen musst du dabei haben:

Für die **Ein- und Ausreise** brauchst du folgende **ausgedruckte Dokumente**:

- **Dein E-Visum** (Genehmigungsbestätigung)
- **Deine Flugtickets** (Hin- und Rückflug oder Weiterreise)

Vergiss nicht, diese Unterlagen rechtzeitig vorzubereiten, damit bei der Einreise alles reibungslos klappt!



Kolkata

Kolkata ist eine multiethnische und multireligiöse Stadt. Gegründet als Stützpunkt der Ostindienkompanie, war sie ein wichtiger Knotenpunkt für die koloniale Betätigung nicht nur der Briten in Indien und diente zwischen 1773 und 1911 als Hauptstadt Britisch-Indiens. Sie war und ist kulturelles Zentrum, das zahlreiche Intellektuelle, Musiker:innen und Künstler:innen hervorgebracht hat.

Murshidabad

Murshidabad war die Hauptstadt des vor-britischen Bengalens und Sitz des Nawab von Bengalen. Es hatte seine Blütezeit in der Mitte des 18. Jahrhunderts und war damals eine kosmopolitische Stadt mit einer reichen Händlerschicht und Zentrum verschiedener Handwerkskunst und Musik. Die Stadt wurde unbedeutend mit der Absetzung des Nawabs durch die Briten, die ihre Hauptstadt nach Calcutta verlagerten. Heute ist die Stadt noch immer bekannt für ihre Seide.

Bishnupur

Schon seit dem zweiten Jahrhundert, der Gupta Ära war der Ort bedeutend. Später fehlen Aufzeichnungen, bis die Stadt zur Hauptstadt der hinduistischen Malla Dynastie wurde. Zwischen dem 16. und 18. Jhd. hatte die Stadt ihre Blütezeit, in der die noch immer zu besichtigen und beeindruckenden Terrakotta-Tempel entstanden, die zu den Bengalischen Tempeln gehören, einer Sonderform hinduistischer Tempelarchitektur.

Shantiniketan

Shantiniketan wurde von Debendranath Tagore gegründet, einem indischen Philosophen und religiösen Reformator und von seinem Sohn, dem Nobelpreisträger Rabindranath Tagore weitergeführt. Daraus entstand eine Universitätsstadt, und die Visva-Bharati Universität. Heute ist die Stadt UNESCO Weltkulturerbe und hat ein aktives intellektuelles Leben.



Sundarbans

Die Sundarbans sind ein riesiger Mangrovenwald im Flussdelta der drei Flüsse Ganges, Brahmaputra and Megna, die in den Golf von Bengal fließen. Es ist der größte Mangrovenwald der Welt und erstreckt sich über Bangladesch und Indien. Das Gebiet beherbergt eine große Artenvielfalt inklusive dem Bengal-Tiger. Durch Umweltverschmutzung und Klimawandel ist der Mangrovenwald in Gefahr.

Reisebegleitung



Sebile

Sebile leitet seit zwei Jahren Reisen für Alsharq, vor allem in die Türkei, nach Zentralasien und den Kaukasus. Sie hat sich in ihrem Studium der Zentralasiawissenschaft auch mit Indien beschäftigt und hat das Land schon drei Mal bereist. Am meisten hat sie Kolkata beeindruckt: Die sicherste Stadt für Frauen in Indien und in jeder Ecke spannend. Sie freut sich nun, ihre Begeisterung für die Stadt und den Bundesstaat West-Bengal mit Mitreisenden zu teilen.

Reisehinweise Ende:

Die Alsharq Reise GmbH behält sich vor, die Reise bei zu geringer Teilnehmendenzahl abzusagen. Wir empfehlen daher, mit der Flugbuchung auf die endgültige Zusage der Reisedurchführung seitens Alsharq Reise GmbH zu warten.

Auf unseren Reisen gibt es gelegentlich Besuchs- und Programmpunkte, die nur zu Fuß oder mit sicherer physischer Mobilität zu erreichen sind. Solltest du in deiner Mobilität eingeschränkt sein, melde dich bitte bei uns, sodass wir gemeinsam eine Lösung finden können.

Jetzt anmelden

